

Die Wahl der richtigen Grundierung

Für einen sicheren und dauerhaften Anstrichaufbau ist die Haftung (Adhäsion) der Grundierung zum Untergrund entscheidend. Dafür verantwortlich ist hauptsächlich der chemische Aufbau bzw. die funktionellen Gruppen des eingesetzten Bindemittels in einer Grundierung. Das sind zum Beispiel Eoxi-, PUR-, Polymer-, Kondensatharze.

Bei der Entwicklung einer Metall- und Haftgrundierung gilt es darum das optimale Bindemittel zu eruieren. Dies geschieht durch eine Vielzahl von Versuchen, aus einer grossen Auswahl an möglichen Bindemittelvarianten. Betreffend den Haften spielt es in erster Linie keine Rolle, ob das Bindemittel wasser- oder lösemittelverdünbar ist. Einzig auf die Reinigung und Vorbehandlung der Untergründe muss bei der Anwendung von wässrigen Grundierungen ein höheres Augenmerk gelegt werden.

Metall- und Haftgrundierungen

Als echte Metall- und Haftgrundierungen bezeichnen wir Produkte, welche nebst aktivem Rostschutz auch über ein gesichertes Haftvermögen auf Untergründen wie Aluminium, Zink, Duroplasten, Altanstrichen und alte Einbrenn- und Pulverbeschichtungen verfügen. Durch ihre universellen Haften sind diese Grundierungen auch bestens geeignet für fast alle Renovationsarbeiten, bei welchen oft problematische- und Mischuntergründe anzutreffen sind. Zu diesen Grundierungen gehören z.B. die RUCO-Produkte: RUCOPLAST und AQUAPLAST 2K-EP-Grund, MAGISTRATOR Hydroprimer, Universalprimer oder Allgrundprimer HS.

Spezielle antikorrosive Metallgrundierungen werden in der Regel nur als Rostschutz-Grundierung von Eisen und Stahl im Aussenbereich verwendet. Bei diesen Produkten arbeiten wir heute erfolgreich mit hoch effizienten Aktivpigmenten wie Strontium- oder Calciumphosphaten, welche als nicht gesundheits- oder umweltgefährdend gelten und somit Kennzeichnungsfrei sind. Zu diesen antikorrosiven Metallgrundierungen gehört die RUCO Industriegrundierung und die Kaltverzinkung.

Wichtige Erfahrungswerte für Decklacke

Die Erfahrungen aus der Entwicklung von Haftgrundierungen lassen sich auch auf Decklacke übertragen. Dies ist bei den Produkten MAGISTRATOR Nova (seidenglanz) und Futura (seidenmatt) gelungen. Da beide Decklacke auf einer ähnlichen Kombination von PUR-Acryl-Polymeren basieren wie der Haftvorlack, verfügen sie ebenfalls über ein hervorragendes Haftvermögen auf Eisen, Stahl, Zinco, Buntmetalle, Kunststoffe, KELCO und Altanstrichen.

Herkömmlicher Wasserlack	MAGISTRATOR Haftvorlack
 <p>Haftprüfung Untergrund: RUCOPUR 3000 glanz Resultat Gitterschnittprüfung: GT 3-4</p>	 <p>Haftprüfung Untergrund: RUCOPUR 3000 glanz Resultat Gitterschnittprüfung: GT 0</p>
Fläche nur gereinigt	Fläche nur gereinigt
Fläche geschliffen, Korn 240	Fläche geschliffen, Korn 240
 <p>Haftprüfung Untergrund: RUCOPUR 3000 glanz Resultat Gitterschnittprüfung: GT 0</p>	 <p>Haftprüfung Untergrund: RUCOPUR 3000 glanz Resultat Gitterschnittprüfung: GT 0</p>

Eine gute Reinigung ist immer nötig, ein Anschleifen nicht immer zwingend.

Untergrundvorbehandlung

Ein gründliches Anschleifen des Untergrundes ist mühsam und aufwendig und kann in einigen Fällen auch vermieden werden. Ein schnelles «Überrutschen» der zu lackierenden Fläche – um unliebsame Erhöhungen, Strukturen oder Verunreinigungen abzutragen – kann im Hinblick auf ein optimales Finish und einen feinen Griff gut sein, ist aber nicht unbedingt notwendig, um eine optimale Haftvermittlung zu erreichen.

Denn wie erwähnt ist der Typ des Bindemittels für eine sichere Haftung auf einem bestimmten Untergrund entscheidend. Durch einen Probeanstrich kann der Verarbeiter ermitteln, mit welchen Grundierungen resp. Anstrichstoffen eine sichere Haftung ohne Anschleifen zu erreichen ist. Nur wenn man mit den zur Auswahl stehenden Grundierungen keine genügende Haftung erreicht, wird ein gründliches Anschleifen, auch an unzugänglichen Stellen (Ecken, Nuten, Rillen, Vertiefungen etc.) notwendig. So wird durch das Aufrauen der Oberfläche eine mechanische Verankerung des Bindemittels (nach erfolgter Aushärtung) ermöglicht.

Haftungstests

Für Grundierungen ist das Haftvermögen sicher das wichtigste Auswahlkriterium. Wichtige Aspekte sind aber auch Beständigkeit, Füllkraft, Trocknungszeit, Überarbeitbarkeit etc. Hilfreich ist hier Produktübersicht «RUCO Metall- und Haftgrundierungen».

Bei 2K-Grundierungen, Universal- oder Reaktionsprimern sind die Haftungseigenschaften allgemein relativ klar definiert und bei den meisten Herstellern auch sehr ähnlich. Anders sieht es bei Haftvorlacken und wässrigen Primern auf Polymerbasis aus. Bei diesen sehr wichtigen Produkten (wie RUCO Haftexpress, MAGISTRATOR Haftvorlack, Expressator, MAGISTRATOR Hydroprimer) bestehen oft sehr grosse Unterschiede bezüglich der Adhäsion auf kritischen und schwierigen Untergründen. Für den Verarbeiter ist es daher wichtig, selbst Haftversuche durchzuführen.

Die Informationen in den technischen Merkblättern sind hilfreich und geben Hinweise, welche Untergründe mit dem jeweiligen Produkt beschichtet werden können. Die enorme Vielzahl an verschiedenen Untergründen, in den unterschiedlichsten Zuständen, welche in der Praxis vorkommen, können nicht alle in den technischen Merkblättern abgehandelt werden. Absolute Sicherheit und Vertrauen vermitteln daher nur eigene Versuche

Beim Magistrator Haftvorlack reicht bereits ein gereinigter Untergrund für eine perfekte Haftung.

Ein Muss für den versierten Verarbeiter!

und Feststellungen. Erfahrungsgemäss empfiehlt sich eine Musterlegung auf heiklen Untergründe wie z.B. 2K-PUR-Anstriche, Dekorplatten, Thermoplaste, Acrylglas etc...

Haftprüfungen: Herkömmlicher Wasserlack und MAGISTRATOR Haftvorlack

Die Beispiele auf dem Foto zeigen die unterschiedlichen Haften von Grundierungen. Während bei einem herkömmlichen Wasserlack ein Anschleifen zwingend nötig ist, erzielt der MAGISTRATOR Haftvorlack bereits auf einem nur gereinigten Untergrund eine perfekte Haftung. Dies zeigt eindrücklich wie es während der zweijährigen Entwicklungszeit gelungen ist, aus verschiedensten Kombinationen von Polymer-Bindemitteln, ein Produkt zu formulieren, welches auf allen üblichen Untergründen (Ausnahme PE und PP) eine garantiert sichere Haftung ohne Anschleifen erzielt.

Hilfreiche Übersichten

Die Auswahl an verschiedenen Grundierungen ist gross. Folgende Übersichten helfen die richtige Grundierung zu finden.

Metall- und Haftgrundierungen / Primer und Füller

Die hilfreiche Übersicht zeigt auf welchen Untergründen die RUCO-Grundierungen einsetzbar und nach welcher Zeit sie leicht schleifbar und überarbeitbar sind. Je nach Aggressivität der Decklacke: Wasserlacke / milde lösemittelhaltige Lacke / aggressive lösemittelhaltige Lacke.

Lackieren von Kunststoffen

Die Lackierung ist aufgrund der grossen Vielfalt an verschiedenen Kunststoffen sehr anspruchsvoll. Die Matrix im Spezialmagazin Nr. 13 gibt einen schnellen Überblick bezüglich der Haftungen der verschiedenen Grundierungen auf Kunststoffen.

Weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf www.ruco.ch/Fachwissen/Spezialmagazine

Scann mich

